

Evaluationsbericht zur Online-Umfrage Fokusphase

Rückmeldungen von Studierenden und Praxislehrpersonen
Studienjahr 2022/23

Thomas Bühler

Solothurn, 20. April 2023

Inhaltsverzeichnis

1	ZUSAMMENFASSUNG	3
2	EVALUATIONSRAHMEN	5
3	UMFRAGEERGEBNISSE STUDIERENDE	6
3.1	ALLGEMEINE ANGABEN	6
3.2	LERNFORTSCHRITT	7
3.3	ALLGEMEINE BEURTEILUNG	8
3.4	ANSPRUCHSNIVEAU	10
3.5	ZEITAUFWAND	10
3.6	GESAMTURTEIL	10
3.7	ERGÄNZENDE RÜCKMELDUNGEN	11
4	UMFRAGEERGEBNISSE PRAXISLEHRPERSONEN	12
4.1	ALLGEMEINE ANGABEN	12
4.2	LERNFORTSCHRITT DER STUDIERENDEN IM BEGLEITETEN PRAKTIKUM	12
4.3	ALLGEMEINE BEURTEILUNG	13
4.4	ANSPRUCHSNIVEAU	15
4.5	ZEITAUFWAND	15
4.6	GESAMTURTEIL	16
4.7	ERGÄNZENDE RÜCKMELDUNGEN	16
5	FAZIT EVALUATION FOKUSPHASE 22/23	16

1 Zusammenfassung

Die Berufspraktischen Studien (BpSt) sind einer von vier Studienbereichen an der PH FHNW. Sie umfassen vier Module: Praktikum/Praxismodul, Reflexionsseminar, IAL BpSt (Video-Portfolio) und Mentorat. Die Veranstaltungen werden regelmässig in Form einer Onlinebefragung durch die Professur für Berufspraktische Studien und Professionalisierung am Institut Kindergarten-/Unterstufe zum Ende einer Praktikumsphase evaluiert. Die mit der Evaluation gewonnenen Informationen dienen einerseits der Weiterentwicklung der Studiengänge, andererseits werden die Beteiligten im Sinne der Transparenz über die wesentlichen Ergebnisse informiert.

Als zentrale Ergebnisse können festgehalten werden:

Stabile Elemente, Zuspruch, bspw.:

- Die Fokuspraktika schneiden in der Summe gut ab, kritische Einschätzungen sind Einzelfälle.
- Die Studierenden attestieren der überwiegenden Zahl der Praxislehrpersonen eine hohe Qualität ihrer Arbeit.
- Praxislehrpersonen erachten ihre Tätigkeit in hohem Masse als relevant und sehen sich in der Zusammenarbeit nicht vor wesentliche Herausforderungen gestellt.
- Die Berufspraktischen Studien am IKU sind bezüglich der Organisation administrativer Prozesse in den Fokuspraktika gut aufgestellt.
- Übersichtlichkeit Praxisportal und Manuale, Dokumente und Formulare wird als zweckdienlich eingeschätzt.
- BpSt-Themenveranstaltungen sind für Praxislehrpersonen mit Bedarf hilfreich.

Kritische Elemente, Vorbehalte, bspw.:

- Übersichtlichkeit Praxisportal und Manuale, Dokumente und Formulare wird von einzelnen Studierenden und einzelnen Praxislehrpersonen bemängelt.
- Entwicklungspotenzial wird bei der Praktikumsplatzzuteilung und bei der Einführungsveranstaltung lokalisiert.
- Uneinheitliche Regelungen auf verschiedenen Ebenen: Es gibt Hinweise auf eine unterschiedliche Ausgestaltung von Reflexionsseminaren und Mentoraten.
- Passung 4 ECTS und Praktikumsdauer optimieren
- Prüfungswoche vor Fokuspraktikum als Herausforderung
- Verbindung IAL BpSt mit Fokuspraktikum als Herausforderung und zu grosser Umfang IAL BpSt im Verhältnis zur Kreditierung
- Entwicklungspotenzial bei Unterrichtsauswertungen
- Qualität Nachgespräche nach Unterrichtsbesuchen
- Qualität Gespräche Unterrichtsauswertung
- Abfolge Prüfungswoche – Blockpraktikum
- Wunsch nach Unterrichtsplanungsformular
- BpSt und verschiedene Tools

Veränderungsbedarf wie

- Ausreichende formative Rückmeldungen im Praktikum bezüglich Leistungsstand

- Einteilung Praktikumsplätze optimieren
- Passung modularer Aufbau und BpSt-Phasen optimieren
- Bereitstellung Unterrichtsplanungsförmular prüfen

Insgesamt können die Modulanlässe in der Fokusphase als anspruchsvoll sowie inhaltlich und organisatorisch als robust eingeschätzt werden. Die kritisch angemerkten (Einzel-)Aspekte, insbesondere Aspekte zur Praktikumsplatzzuteilung, Einföhrungsveranstaltung sowie Nachgesprächen nach Unterrichtsbesuch werden in den anschliessenden Planungssitzungen für die künftigen Fokusphasen eingearbeitet.

Datenschutz:

Der Bericht ist entsprechend den Datenschutzbestimmungen der FHNW erstellt.

2 Evaluationsrahmen

Für die Evaluation der Fokusphase wurden Studierende und Praxislehrpersonen unabhängig voneinander, aber mit aufeinander bezogenen Fragen befragt.

Erhebungszeitraum und Teilnehmende

Mailversand 23.03.2023 sowie Erinnerungsmail am 30.03.2023

Anzahl eingeladene TeilnehmerInnen pro Studienstandort:

Studienstandort	Studierende	Praxislehrpersonen
Muttenz	85	97
Windisch	44	46
Solothurn	32	41

Eingeladene: 345 (161 Studierende + 184 Praxislehrpersonen)

Teilnehmende: 233 (112 Studierende + 121 Praxislehrpersonen)

Rücklaufquote: 67.5%.

Fragebogenkonstruktion

Die Fragebogen enthalten dieselben sieben Fragekategorien, in den einzelnen Frageitems sind sie je Akteursgruppe spezifiziert. Wo sinnvoll möglich, werden die Antworten von Studierenden und Praxislehrpersonen einander gegenübergestellt.

Fragekategorien Fokuspraktikum	
<i>Akteursgruppe:</i>	
Studierende	Praxislehrpersonen
1. Allgemeine soziodemografische Angaben (Personenangaben) und Hintergrundvariablen	1. Allgemeine soziodemografische Angaben (Personenangaben) und Hintergrundvariablen
2. Lernfortschritt	2. Lernfortschritt
3. Allgemeine Beurteilung	3. Allgemeine Beurteilung
4. Anspruchsniveau	4. Anspruchsniveau
5. Zeitaufwand	5. Zeitaufwand
6. Gesamturteil	6. Gesamturteil

Die allgemeinen Angaben in der Online-Umfrage zu den Studierenden und zu den Praxislehrpersonen lassen sich den nachfolgenden Tabellen entnehmen.

3 Umfrageergebnisse Studierende

3.1 Allgemeine Angaben

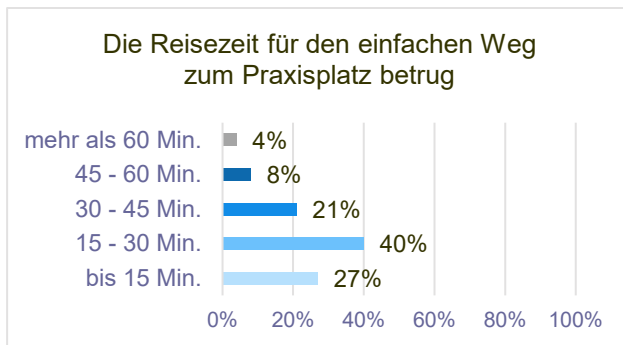
Frau 106
Mann 6
anderes 0

Schulstufe
Kindergarten 87
Primarstufe 25
Sonstige 0

Ausbildungsstandort
Brugg-Windisch 29
MuttENZ 50
Solothurn 33

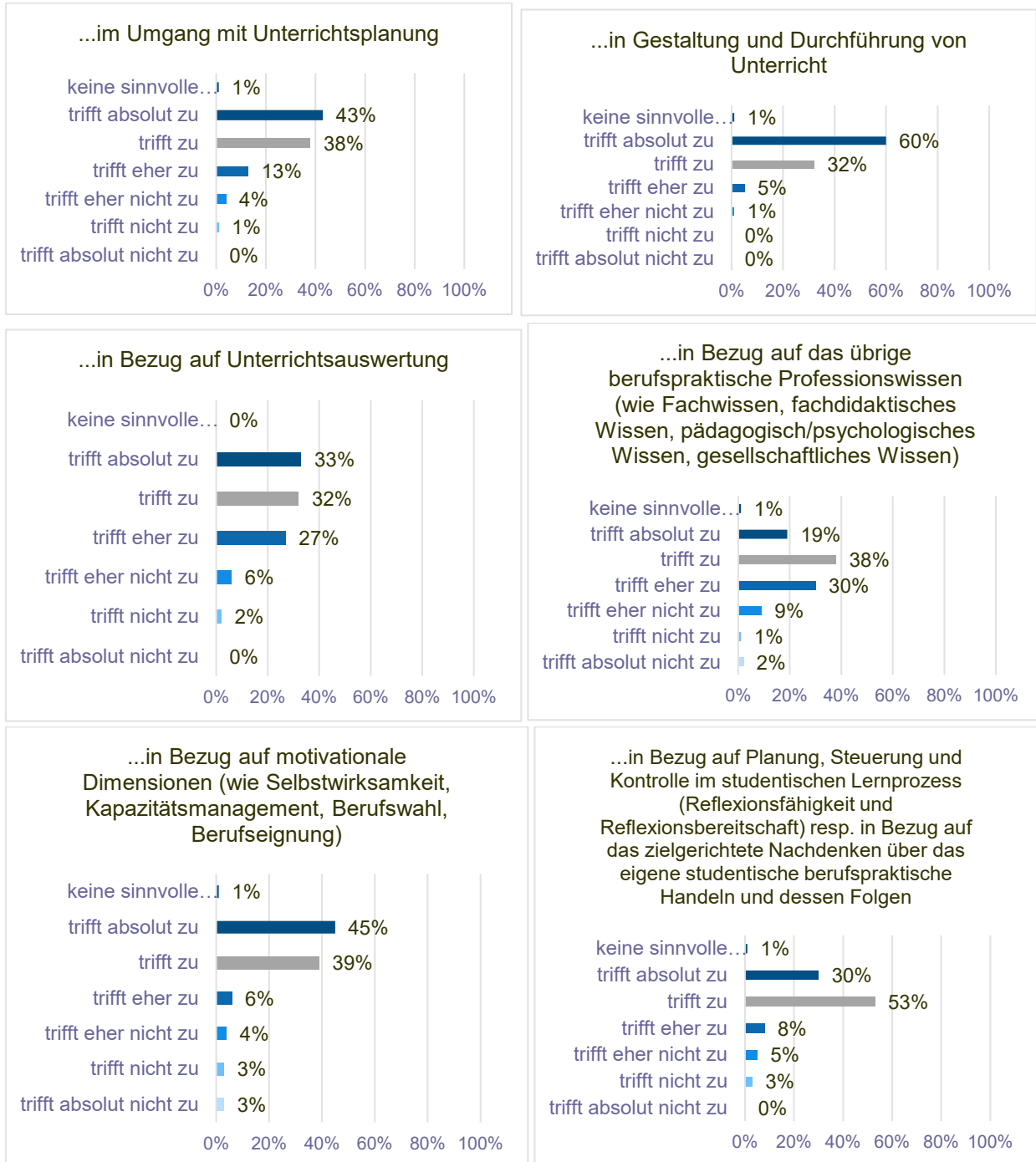
Studienvariante
Regulär 90
Flex 21
SES 1

Reisezeit:



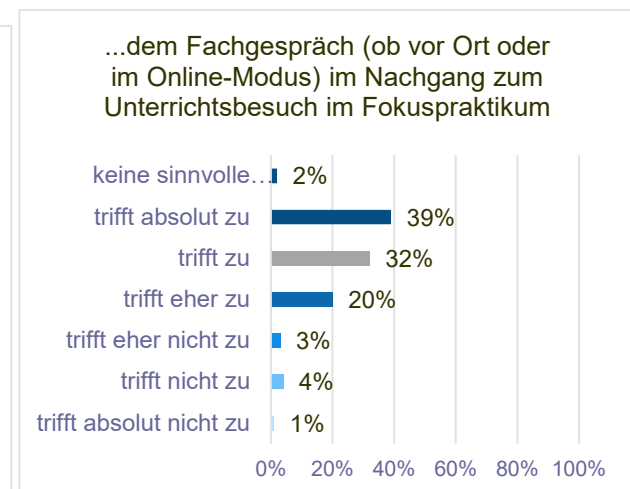
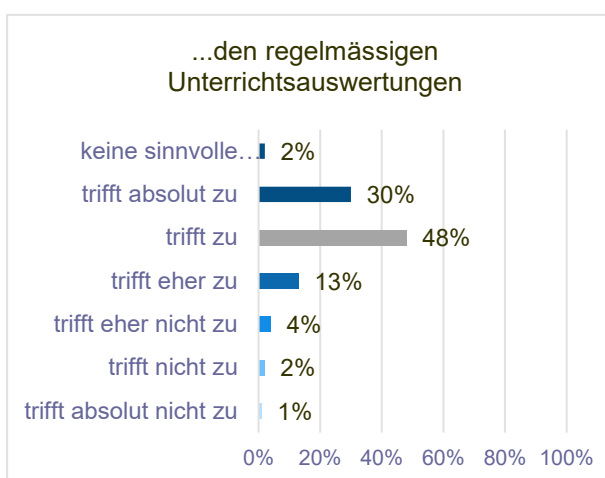
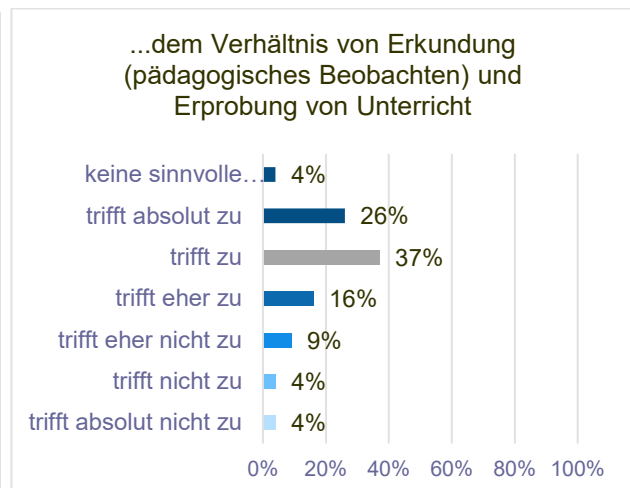
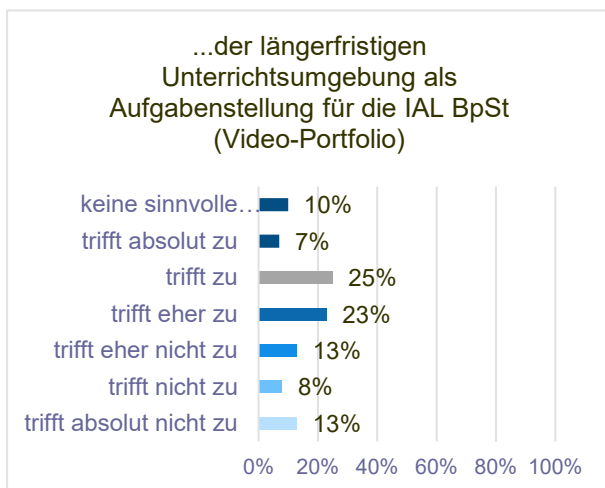
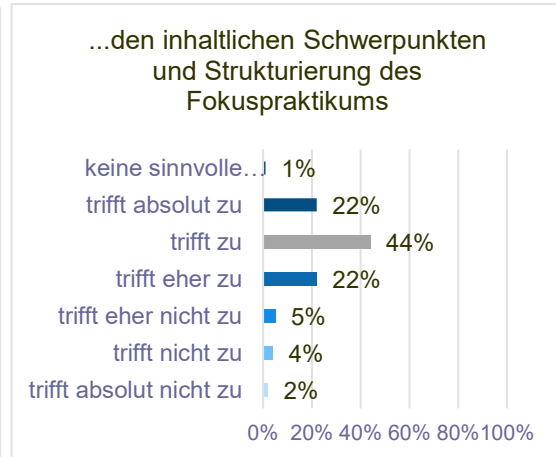
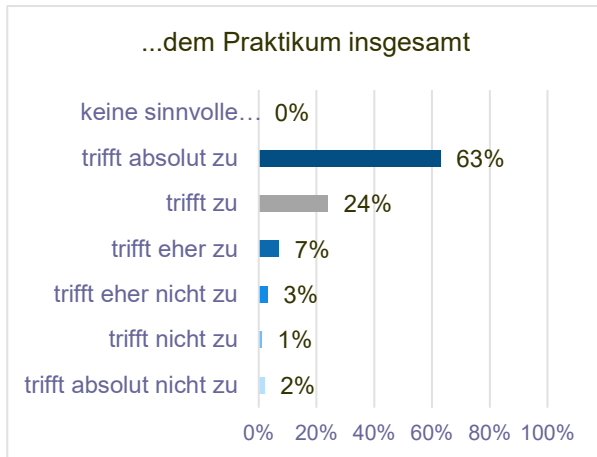
3.2 Lernfortschritt

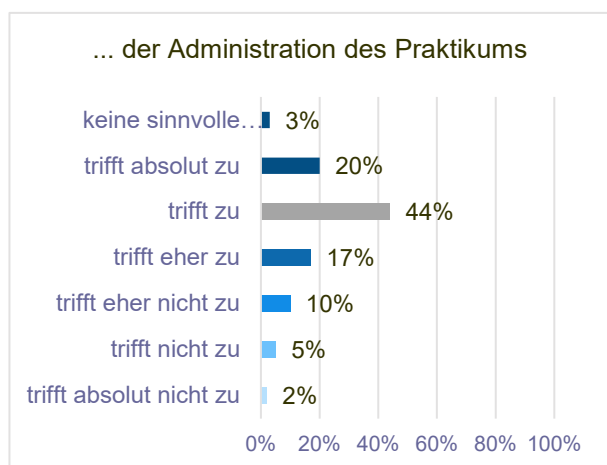
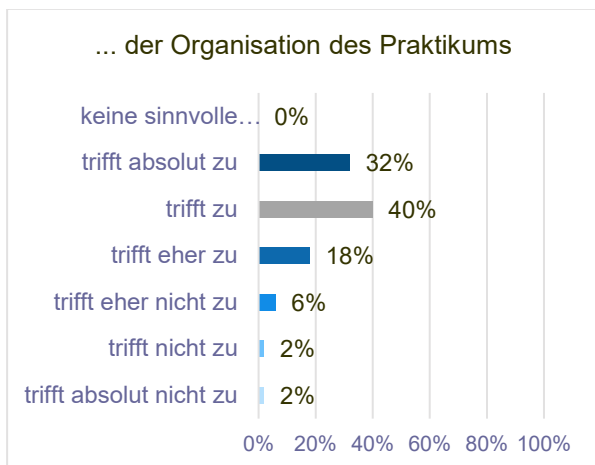
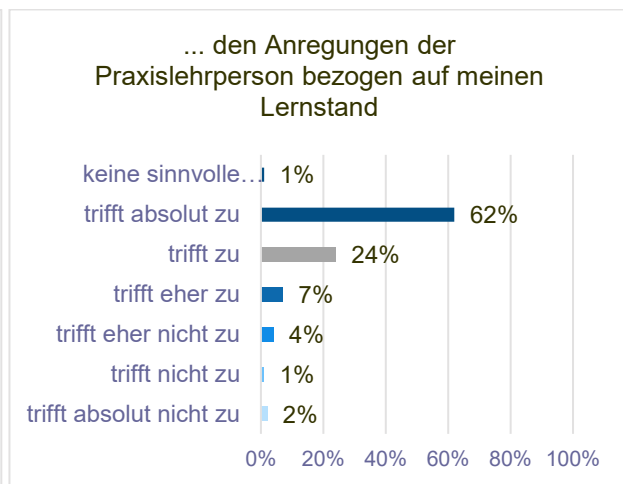
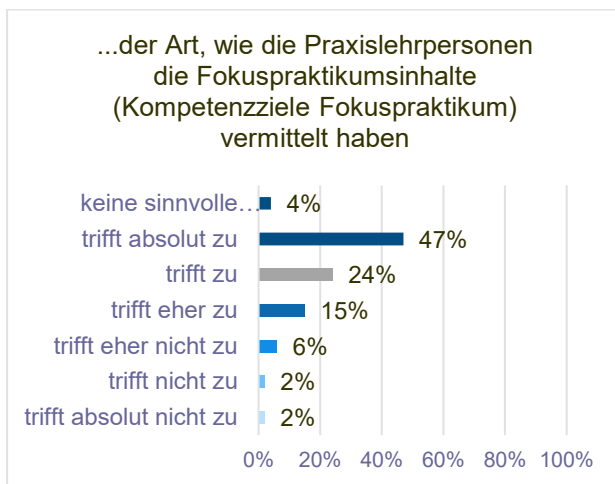
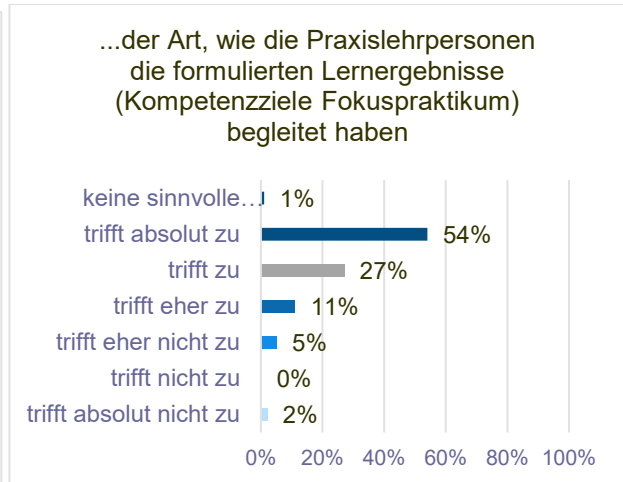
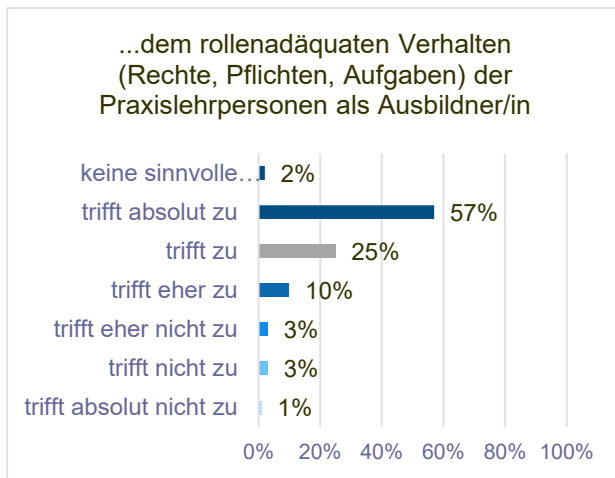
Ich konnte mir im Fokuspraktikum Kompetenzen aneignen ...



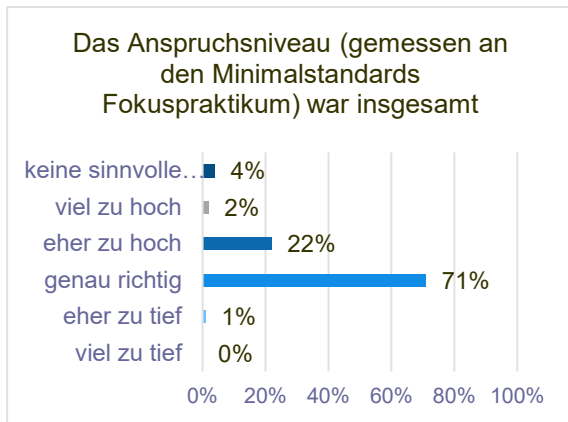
3.3 Allgemeine Beurteilung

Zufriedenheit mit ...

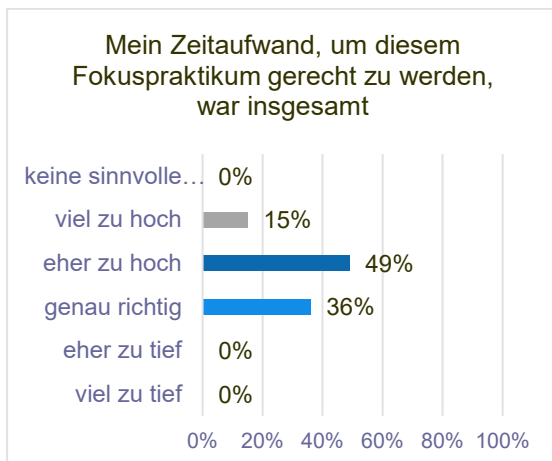




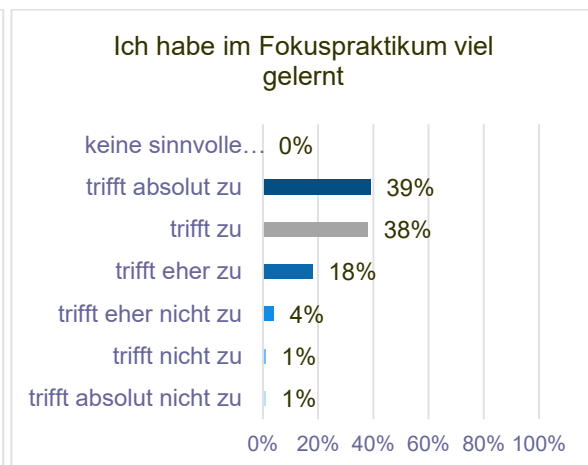
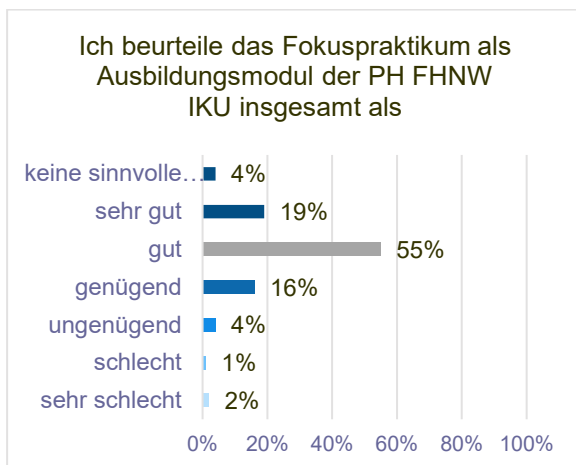
3.4 Anspruchsniveau

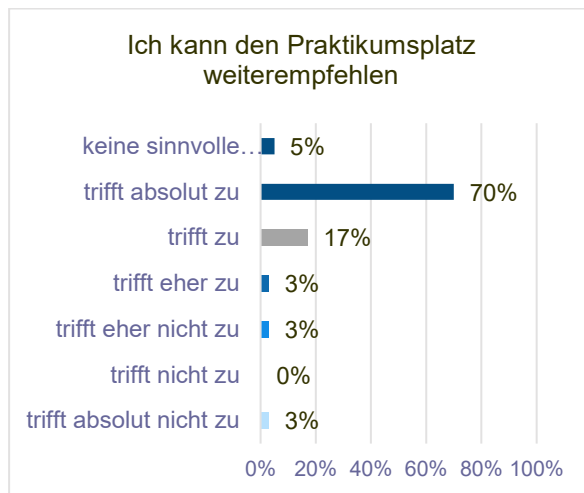


3.5 Zeitaufwand



3.6 Gesamturteil





3.7 Ergänzende Rückmeldungen

Die offenen Fragen zeigen ein breites Spektrum an Antworten wie etwa Wünsche und Meinungen, die durch die übrigen Fragekategorien nicht abgedeckt werden.

Von den Studierende wurden bspw. nachfolgende Aspekte hervorgehoben:

- Hohe Zufriedenheit mit Praktikum als Modul
- Ungenügende Passung modularer Aufbau und BpSt-Phasen
- Klarheit und Strukturierung Praxisportal und BpSt-Dokumente
- Fehlende Übersicht Praxisportal und BpSt-Dokumente
- Umfang Manual wird bemängelt
- Wunsch nach Unterrichtsplanungsformular
- Praktikumsplatzzuteilung war nicht für alle zufriedenstellend
- Hinweise auf unterschiedliche Ausgestaltung von Reflexionsseminaren und Mentoraten
- Nachgespräche nach Unterrichtsbesuchen
- Qualität Gespräche Unterrichtsauswertung
- Passung modularer Aufbau und BpSt-Phasen optimieren
- Passung 4 ECTS und Praktikumsdauer optimieren
- Prüfungswoche vor Fokuspraktikum als Herausforderung
- Verbindung IAL BpSt mit Fokuspraktikum als Herausforderung und zu grosser Umfang IAL BpSt im Verhältnis zur Kreditierung
- Rückmeldungen FLEX-Studierende: Praktikum als Herausforderung bei FLEX-Studienvariante
- Wunsch nach mehr Praktikum

4 Umfrageergebnisse Praxislehrpersonen

4.1 Allgemeine Angaben

Frau 113
Mann 7
anderes 1

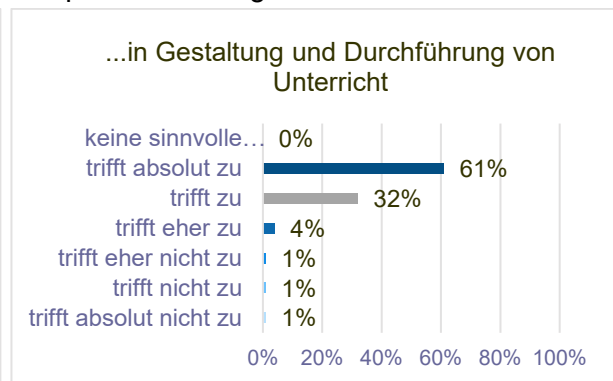
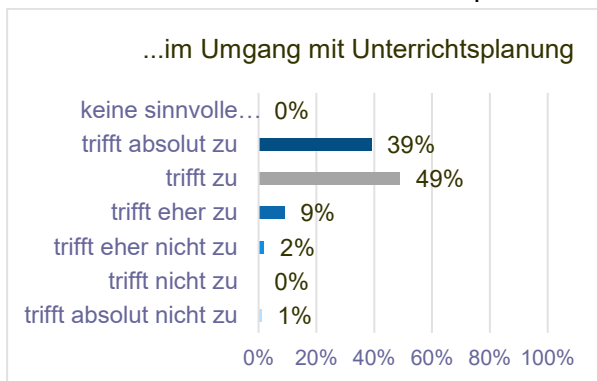
Schulstufe
Kindergarten 82
Primarstufe 38
Sonstige 0

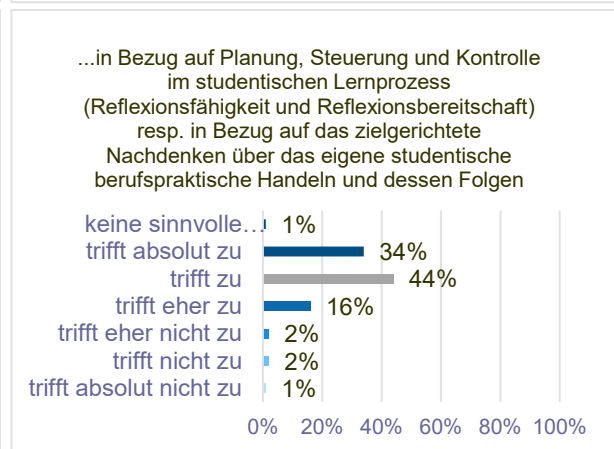
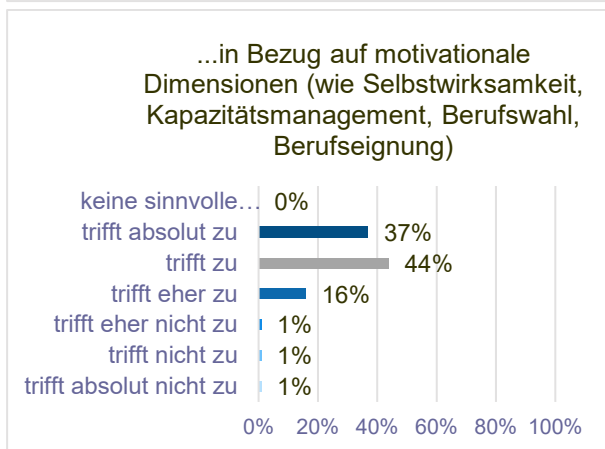
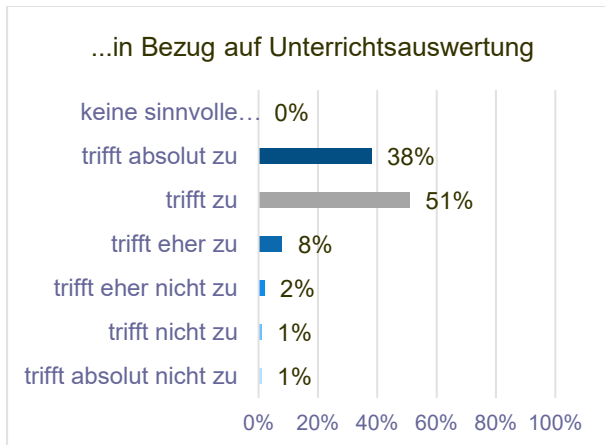
Ausbildungsstandort der Studierenden
Brugg-Windisch 28
Muttenz 66
Solothurn 27

Status als Praxislehrperson
abgeschlossene Qualifizierung 73
aktuell in Weiterbildung Qualifizierung 19
ohne Qualifizierung 10

4.2 Lernfortschritt der Studierenden im begleiteten Praktikum

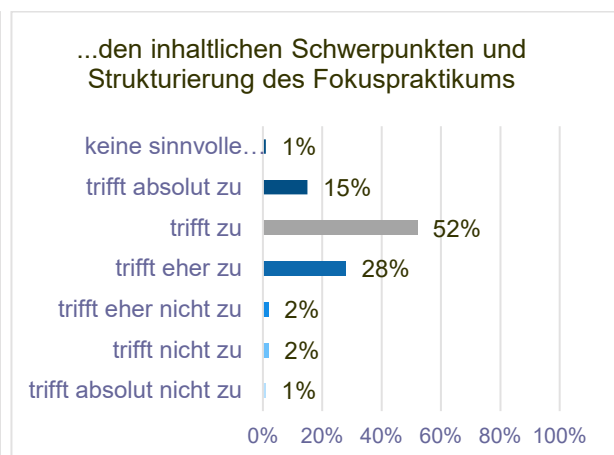
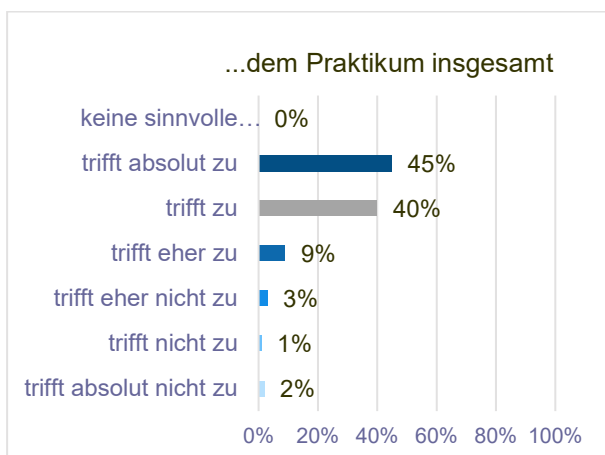
Die Studierenden konnten im Fokuspraktikum Kompetenzen aneignen ...

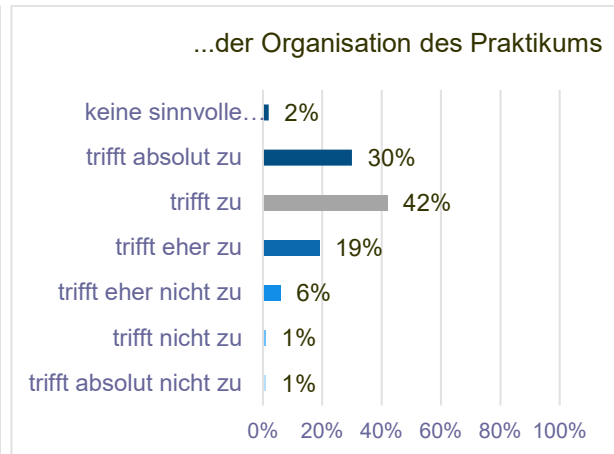
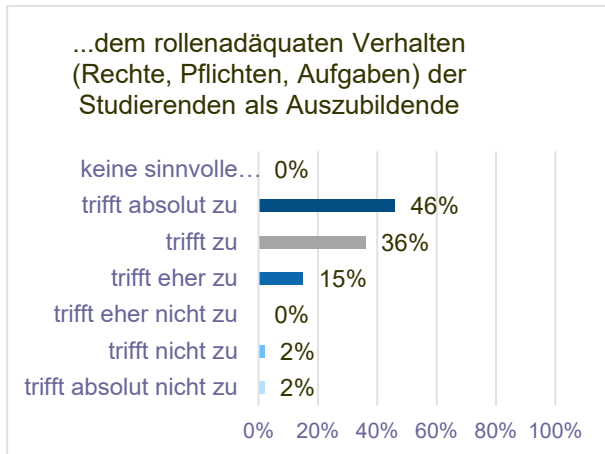
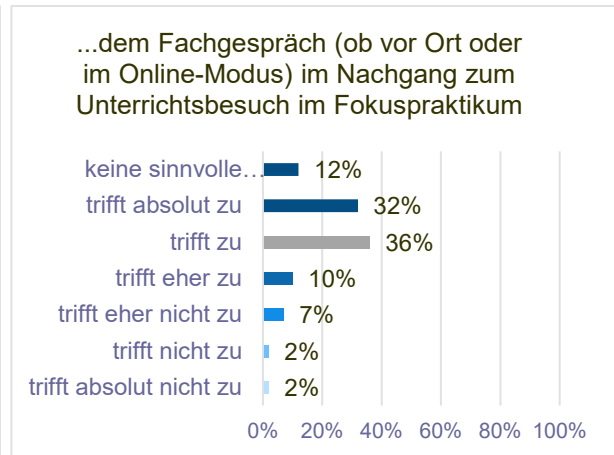
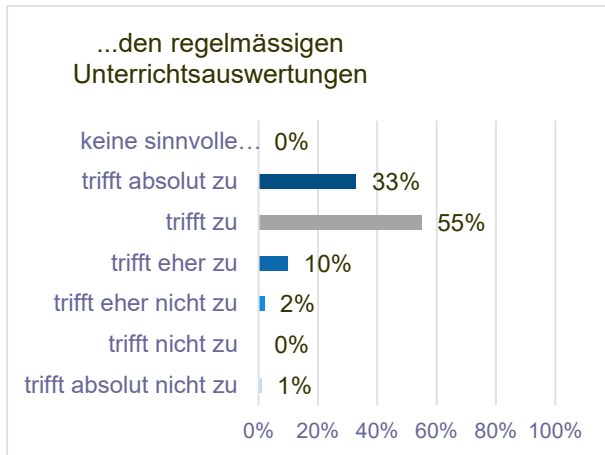
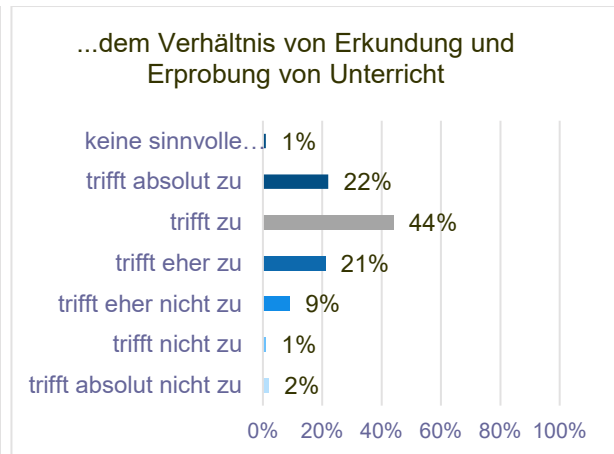
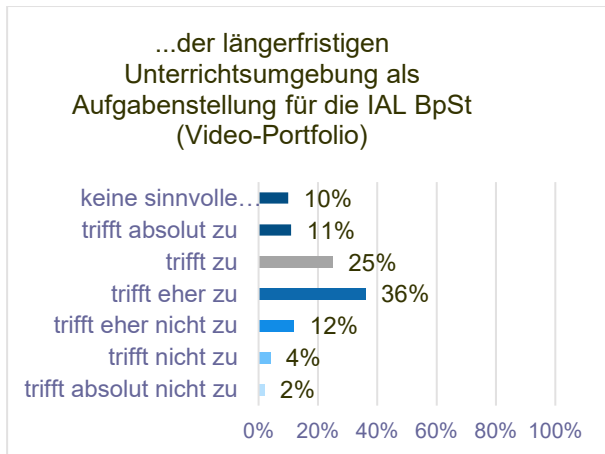


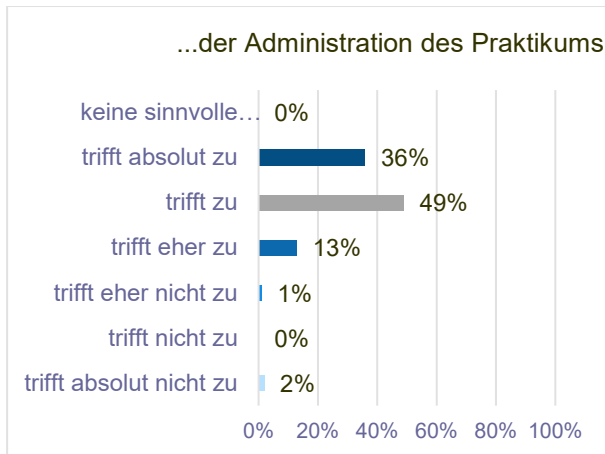


4.3 Allgemeine Beurteilung

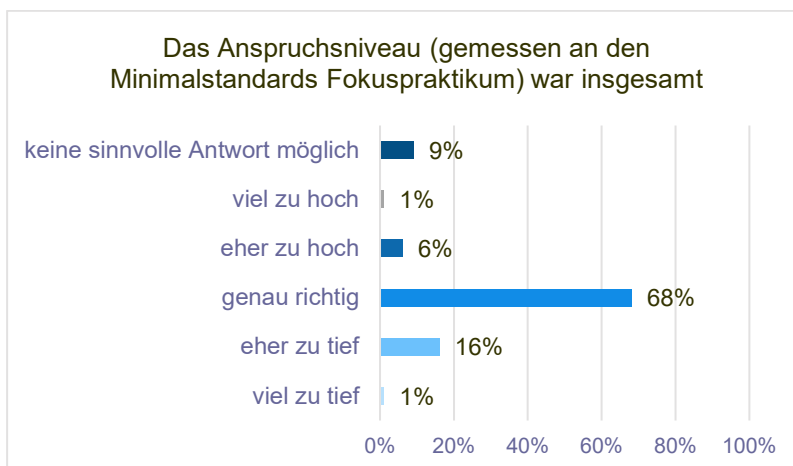
Zufriedenheit mit ...



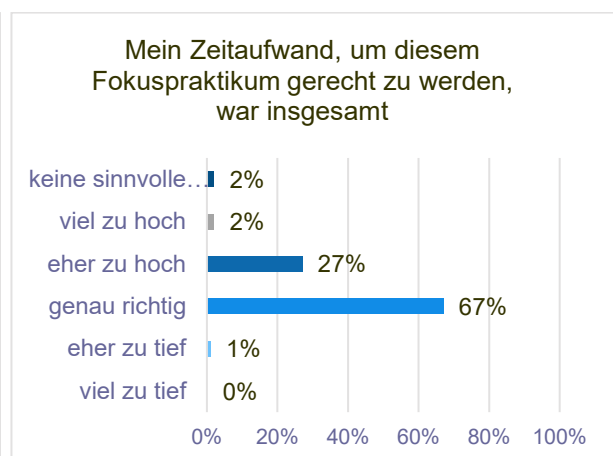
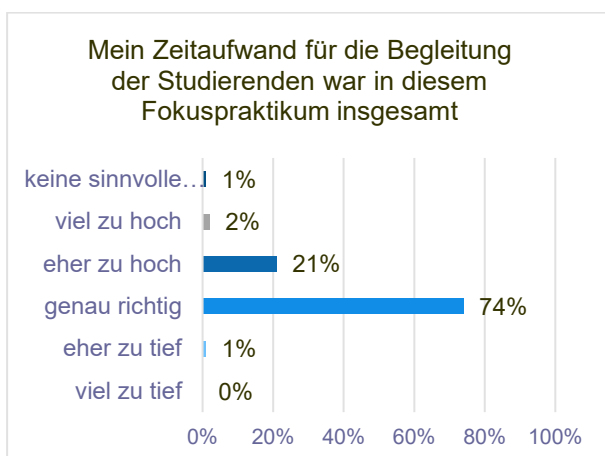




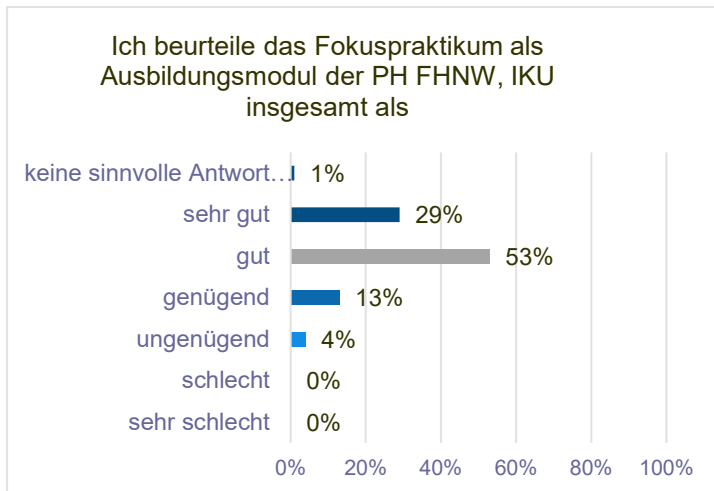
4.4 Anspruchsniveau



4.5 Zeitaufwand



4.6 Gesamturteil



4.7 Ergänzende Rückmeldungen

Die offenen Fragen zeigen ein breites Spektrum an Antworten wie etwa Wünsche und Meinungen, die durch die übrigen Fragekategorien nicht abgedeckt werden.

Von den Praxislehrpersonen wurden bspw. nachfolgende Aspekte hervorgehoben:

- Hohe Zufriedenheit mit Praktikum als Modul
- Ungenügende Passung modularer Aufbau und BpSt-Phasen
- Klarheit und Strukturierung Praxisportal und BpSt-Dokumente
- Fehlende Übersicht Praxisportal und BpSt-Dokumente
- Wunsch nach Unterrichtsplanungsformular
- Beobachtungsinstrumente gewünscht
- Hinweise auf unterschiedliche Ausgestaltung von Reflexionsseminaren und Mentoraten
- Qualität Gespräche Unterrichtsauswertung
- Passung 4 ECTS und Praktikumsdauer optimieren
- Prüfungswoche vor Fokuspraktikum als Herausforderung
- Verbindung IAL BpSt mit Fokuspraktikum als Herausforderung und zu grosser Umfang IAL BpSt im Verhältnis zur Kreditierung
- Kritische Praktikumsverläufe als Herausforderung
- Qualität Gespräche Unterrichtsauswertung
- Nachgespräche nach Unterrichtsbesuchen
- Unterstützung Praxislehrpersonen zu spezifischen Themen (Begleitung, Bewertung usw.) wird geschätzt
- Einführung neuer Praxislehrpersonen wird geschätzt

5 Fazit Evaluation Fokusphase 22/23

Das Fokuspraktikum wird in hohem Masse geschätzt. Die Zusammenarbeit zwischen Studierenden und Praxislehrpersonen zeigt eine überaus gute Passung. Praxislehrpersonen erachten ihre

Tätigkeit in hohem Masse als bedeutsam, zielführend und die Arbeit bereitet ihnen Freude. Hinsichtlich Praktikumsplatzzuteilung, Einführungsveranstaltung, Gleichbehandlung (Kreditierung und unterschiedlicher Aufwand in den Modulen) gibt es studierendenseitig Hinweise für Entwicklungspotenzial. Grundsätzlich kann das Format als bewährt betrachtet werden.